



GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ZWISCHENAHN

Dezember 2023 - Februar 2024

„Ich bin getauft auf deinen Namen...“



AN(GE)DACHT

„Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker...“

In der Welt herrscht Krieg. Fassungslos haben wir bisher das Geschehen in der Ukraine verfolgt - und nun Israel. Aber auch Brüssel und Frankreich. Da werden zwei friedliche schwedische Fußballfans auf offener Straße erschossen. Ein Lehrer wird vor den Augen seiner Schüler abgestochen. Dazu permanente Bombendrohungen. Eine wirklich dunkle Welt! Die Angst geht um. Ob es damals auch so war, zur Zeit des Propheten Jesaja, als er diese Worte sprach? Immerhin klingen sie doch wie eine Zustandsbeschreibung. Finsternis bedeckt das Erdreich – wer hätte gedacht, dass seine Worte heute nach so langer Zeit so erschreckend aktuell sein würden? Doch so ein Prophet wie Jesaja bleibt nicht stehen bei der Zustandsbeschreibung. Bleibt doch nicht in euren Ängsten, die euch lähmen, seht doch genau hin:

„Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt. Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker, aber über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir!“

Eine Verheißung, in der ganz viel Hoffnung mitschwingt. Gesagt zu einer Zeit, die tatsächlich noch dunkler war als unsere, denn Gott war noch nicht als Mensch geboren - Christ, der Retter noch nicht da. Doch die Hoffnung war da: Über Dir leuchtet ein großes Licht - es ist schon in Sichtweite - und es wird die Finsternis vertreiben. Darum: Mache dich auf! Bleibe nicht im Dunkeln der Verzweiflung sitzen. Das ist nun heute in unsere Wirklichkeit hineingerufen - in unseren Alltag, in unser Leben. Mache dich auf, werde licht, damit die Welt erhellt wird von dem, was du an Hoffnung austeilst. Mache dich auf - nichts wird besser, wenn du nur zuhause sitzt und grübelst. Dann fressen dich die Ängste irgendwann auf.

„Mache dich auf, werde Licht, denn dein Licht kommt.“ Die vor uns liegende Adventszeit erinnert uns jedes Jahr aufs Neue daran: ER kommt - der unsere Hoffnung stärkt. ER kommt ohne unser Zutun, wird die Finsternis - auch unsere Finsternis erhellen – UNSER LICHT kommt! Unsere Stärke, unsere Hoffnung, Gottes Sohn. Unsere Adventslichter - Symbole für das große Licht über uns, das scheint und nicht verlischt, solange die Erde steht.

„Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker, aber über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir!“

Es wird nicht dunkel bleiben über uns - die Herrlichkeit des Herrn, sie geht auf über uns. Unser Licht kommt, immer wieder neu - es kommt, klein und zerbrechlich, in einer Futterkrippe liegend. Dieses kleine Licht wird größer und weist uns den Weg. Die Herrlichkeit des Herrn, die ihr Licht wirft über unsere Schatten. Die uns umfängt und birgt, die uns erhält und trägt. Die Herrlichkeit des Herrn, das Licht der Liebe Gottes, vermag unser Leben hell zu machen. Darum: **„Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt.“**

Bleiben wir nicht sitzen in unserer Dunkelheit. Denn wisse **„über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir!“** Über dir der Himmel – trotz Dunkelheit leuchtet er durch Mond und Sterne. Gottes Zeichen, das im Dunkeln spricht. Wir können auf Gottes Verheißungen vertrauen, und auch darauf bauen, wenn er etwas mit uns vor hat, dann wird es geschehen. Machen wir uns also auf den Weg - Schritt für Schritt dem Weihnachtslicht entgegen. Auch in den kommenden Wochen wird nicht alles gut sein. Die Welt ist ein wenig aus den Fugen geraten, das kittet sich nicht so schnell. Es wird Tage geben, in denen alles ausweglos und dunkel erscheint. Tage, in denen wir uns ge-



Pastorin Petra Adomeit

genseitig Mut zusprechen müssen: Du, mache dich auf – höre nicht auf für den Frieden zu beten. Arbeite mit deinen Möglichkeiten daran, dass wieder Frieden einkehrt. Eine große Aufgabe für uns alle!

Mache dich auf – lass Dich nicht von geschürten Ängsten erdrücken. Sieh den Sternenhimmel – Gottes Zeichen – er spricht auch zu DIR! Ein Licht, wenn es auch noch so winzig ist, wie das Kind in der Krippe, es verspricht Hoffnung. Hoffnung auf Besserung. Hoffnung auf den Retter der Welt – denn Gott selbst ist dieses kleine Licht. Und solange es scheint, geht diese Hoffnung nicht unter.

Dass dieser kleine Funke Hoffnung auch uns erreicht und beschenkt und zum Weitertragen anregt, das wünsche ich uns allen von ganzem Herzen.

„Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt. Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker, aber über dir geht auf der Herr und seine Herrlichkeit erscheint über dir!“

Ein Sternenhimmel voll Verheißung – gerade in dieser dunklen Zeit.

Pastorin Petra Adomeit
Foto: Rathjen

Herzliche Einladung

... zu unseren Adventsfeiern für die Gemeinde. Wer kommen mag ist willkommen! Wir feiern Advent mit Kerzenschein, Gebäck und einem kleinen Programm.

Folgende Termine sind geplant:
Adventsfeier in Dreierbergen
am 04.12.23, 15-17Uhr

Adventsfeier in Rostrup
am 05.12.23, 15-17Uhr

Adventsfeier im Feldhus
am 06.12.23, 15-17Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pastorenteam



AdventCafé

Am 1., 2. und 3. Advent
jeweils von 14 - 17:00 Uhr im „Haus Feldhus“ (Am Brink 6)
Der Erlös geht an Brot für die Welt

www.ev-kirche-zwischenahn.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

SCHON JETZT VORMERKEN: GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL 2024

Im nächsten Frühjahr wählen die Kirchengemeinden der oldenburgischen Kirche ihre Leitungsgremien. Genauer gesagt: den Gemeindekirchenrat. Wahltag ist der 10. März 2024.

Viele wichtige Entscheidungen zum Thema „Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Die Voraussetzungen dafür regelt das

aktualisierte Kirchengesetz über die Bildung der Gemeindekirchenräte, das die oldenburgische Synode im November 2022 beschlossen hat. Es enthält zahlreiche Neuregelungen, um die Stimmabgabe für die Wahlberechtigten zu erleichtern und die Wahlabläufe für die Kirchengemeinden zu vereinfachen.

Die Gemeindekirchenratswahl 2024 bietet erstmals neben der allgemeinen Briefwahl auch die Möglichkeit,

online an der Wahl teilzunehmen: Die Onlinewahl findet von Anfang Februar bis zum 3. März 2024 statt. Alle Unterlagen für Brief- und Onlinewahl versendet ein Dienstleister im Auftrag der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg direkt an die Wahlberechtigten. Weitere Informationen sind auf der Website www.kirchemitmir.de abrufbar.

Meike Butschkus
Petra Adomeit

Kandidaten für die Gemeindekirchenratswahl am 10.03.2024

1	Arntjen, Dirk, 49 J., Gärtner/Kaufmann, Märchengarten 4, 26160 Bad Zwischenahn
2	Bläser, Sarah, 35 J., Kaufm. Angestellte, Ochohler Str. 10, 26160 Bad Zwischenahn
3	Blohm-Sudholz, Urda, 70 J., selbst. Kauffrau, Beethovenstr. 7, 28209 Bremen (zugepfarrt)
4	Ganders, Julian, 54 J., Architekt, Kiefernweg 4, 26160 Bad Zwischenahn
5	Götze, Holger, 46 J., Coach, Siedenweg 3, 26160 Bad Zwischenahn
6	Goldbach, Ina Maria, 49 J., Oberstudienrätin, Vor dem Moor 34, 26160 Bad Zwischenahn
7	Herrmann, Ute, 50 J., Gesundheits- und Krankenpflegerin, Auf dem Hohen Ufer 13a, 26160 Bad Zwischenahn
8.	Lüttmann, Sabine, 62 J., Verlagskauffrau, Irisweg 8, 26160 Bad Zwischenahn
9.	Nentwig, Gernot, 67 J., Journalist i.R., Hogen Kamp 25, 26160 Bad Zwischenahn
10.	Rohde, Wiebke, 56 J., Floristmeisterin, Langenhof 27, 26160 Bad Zwischenahn
11.	Schwitters, Detlef, 53 J., Diplomkaufmann, Zur Bahnbäke 3, 26160 Bad Zwischenahn

*in alphabetischer Reihenfolge

Kirche an anderen Orten

Auch in diesem Herbst und Winter laden die Kirchengemeinden in der Nachbarschaft Edeweicht, Friedrichsfehn-Petersfehn und Zwischenahn wieder zu Andachten an besonderen Orten ein.

Neben geistlichen Gedanken und Musik gibt es jeweils Informationen rund um den Veranstaltungsort und die Gastgeber. Im Anschluss ist Zeit mit-

einander ins Gespräch zu kommen. Nach dem Start bei den Johannitern in Edeweicht folgen im Dezember eine Andacht zu Nikolaus beim Baustoffe-Landhandel in Petersfehn und im Januar in der ‚bibliothek am meer‘ in BadZwischenahn.

Mittwoch, 6. Dezember, 18:30 Uhr beim Baustoffe-Landhandel Baken-

hus, Mittellinie 70, 26160 Petersfehn

Mittwoch, 10. Januar 18:30 Uhr in der ‚bibliothek am meer‘, Auf dem Hohen Ufer 20, 26160 Bad Zwischenahn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler

Kirche an anderen Orten



Andacht
in der
Bibliothek

Mi 10. Jan 18:30 Uhr

Gedanken v. Pastor K. Peuster
Musik
Infos v. D. Wolf, Bibliothekarin
Austausch

bibliothek am meer

Auf dem Hohen Ufer 20
26160 Bad Zwischenahn



Veranstaltet von den
Ev.-Luth. Kirchengemeinden
in der Nachbarschaft Zwischenahn,
Edeweicht und
Friedrichsfehn-Petersfehn

Neues aus der Gemeinde

Im Oktober sind wir mit unserem Erprobungsjahr der „Mittendrin“ – Gottesdienste jeweils am 1. und 3. Mittwochabend in der St. Michael-Kirche gestartet: mit vielen Mitwirkenden, viel Engagement und Herzblut! Wir sind sehr gespannt darauf, wie wir dieses Jahr erleben werden, und ob Sie, unsere Gemeindeglieder, sich einladen lassen und mitfeiern! Schließlich geht es uns ja darum, St. Michael mit neuem Leben zu füllen und so auch erhalten zu können.

Frau Pfarrerin Kerstin Falaturi hat die Bewerbungsfähigkeit erlangt und wird unsere Kirchengemeinde verlassen, sobald sie eine Pfarrstelle in einer anderen Gemeinde übernimmt.

Ein anderer Wechsel ist vollzogen: im August wurde Pfarrerin Claudia Wolf in ihr Amt der Reha- und Kurseelsorgerin in Bad Zwischenahn eingeführt. Ihre Pfarrstelle ist nun nicht mehr an das Pfarramt der Kirchengemeinde Zwischenahn angebunden, sondern gehört zu den sogenannten „Sonderpfarrstellen“ auf Kirchenkreisebene. Für unsere Gemeinde bedeutet das, dass wir jetzt noch regulär drei Pfarrstellen haben, genauer die Pfarrstellen I, II und III. An den Zuschnitten der Pfarrbezirke (insgesamt 4) haben wir bis jetzt nichts verändert. Dafür werden wir drei verbliebenen Pfarrer bzw. Pfarrerrinnen zukünftig unsere Arbeit funktional neu zuordnen.

Die Entwicklung wird weitergehen, auch was den Rückgang von Gemeindegliedern und damit den Rückgang an Ressourcen angeht, die uns personell und finanziell zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang sei auch auf die Reduzierung der zu wählenden Mitglieder des neuen Gemeinderats auf nunmehr 10 statt 18 hingewiesen. Die Wahl findet im März 2024 statt.

Wir möchten die Zukunft unserer Kirchengemeinde dennoch nicht verzagt angehen, sondern mutig gestalten.

Dafür braucht es guten Willen und Vertrauen – von uns allen!

Pastorin Sandra Hollatz

Vorstellung: Claudia Wolf ist neue Pastorin im Rehazentrum

Können Sie etwas über Ihren bisherigen Lebenslauf erzählen? In welcher Weise sind Sie von Hause aus geprägt?

1969 wurde ich in Meerane, einer kleinen Industriestadt in Westsachsen, geboren. Meine Eltern hielten trotz antikirchlicher Politik des Staates an ihrem christlichen Glauben fest; mein Vater war lange im Kirchenvorstand tätig. Meine drei Geschwister und ich besuchten die Kirchengemeinde. Christenlehre, Kurrende, Konfirmandenunterricht, Junge Gemeinde prägten unser Leben. In der Kirchengemeinde entdeckte ich meine Liebe zur Musik und meine Freude an einer offenen Diskussion und der Auseinandersetzung mit Glaubensfragen. Nach der



Foto: privat

Schulzeit studierte ich zunächst Chemie bis zum Vordiplom, wechselte dann zur Theologie. Die Stationen meines Studiums prägten mein theologisches Denken: Jena, Marburg, Jerusalem und Leipzig. Danach absolvierte ich mein Vikariat in Dresden. Anschließend arbeitete ich 20 Jahre als Pfarrerin in verschiedenen Gemeinden in Sachsen. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder.

Was war der entscheidende Grund für Sie, Pastorin zu werden?

Zunächst einmal war da der Wunsch, Theologie zu studieren. Dieser Wunsch entstand vor allem durch die Erfahrungen der Wendezeit, in der ich wie viele andere erlebte, wie ein System zusammenbrach. Auch wenn

ich durch dieses System als Christin bedrückt worden war, war es doch so etwas wie ein Koordinatensystem, in dem ich aufgewachsen war. Das war nun plötzlich verschwunden. Neben dem großen Freiheitsgewinn spürte ich aber dennoch, wie sich unter meinen Füßen eine Leere auftat, mit der ich umgehen musste. In dieser Zeit half mir mein Glauben und die Begegnung mit glaubenden Menschen. Beides schenkte mir erste Orientierung. In diesem Suchen und Ringen spürte ich, dass ich aus dem Glauben meiner Kindheit und Jugend herausgewachsen war und neue Antworten brauchte. In mir wuchs eine Sehnsucht nach Gott, der ich bis heute folge und die mich zum Studium und dann auch ins Pfarramt geführt hat.

Was gefällt Ihnen besonders an Ihrem Beruf?

Ich darf mich von Berufs wegen mit den Fragen auseinandersetzen, die mich persönlich am meisten beschäftigen: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn unseres Daseins auf dieser Erde? Welche Aufgaben erwachsen uns aus dieser Verortung heraus? Wie ist unser heutiges Leben auf Basis (natur-)wissenschaftlicher Errungenschaften mit dem Gedanken der göttlichen Präsenz in der Welt vereinbar? Wo finden wir letzten Halt? Und ich darf diese Fragen mit anderen (Gott-)Suchenden teilen und diskutieren. Ich darf meine Einsichten an andere weitergeben. Ich darf für andere Menschen da sein, was ich selbst als wichtigen Sinn für mein Leben erkannt habe.

Wie war Ihr Weg in die Klinikseelsorge? Es war die Erfahrung, im Glauben selbst Halt zu finden. Aus dieser Erfahrung heraus hatte Seelsorge für mich auch schon im Gemeindepfarramt einen hohen Stellenwert. Deshalb habe ich mich in diesem Bereich auch weitergebildet, um mit vertieftem fachlichem Hintergrund für Menschen da zu sein.

Was war der Grund dafür, dass Sie sich nach Bad Zwischenahn beworben haben? Nachdem bei mir selbst bei einem Kuraufenthalt Sinn- und Lebensfragen drängend geworden waren, wollte ich Menschen in dieser besonderen Lebenssituation seelsorgerlich begleiten. Deshalb hat mich die Ausschreibung für die Stelle der Kur- und Klinikseelsorge in Bad Zwischenahn besonders angesprochen. Auch war es die Doppelstruktur der Stelle, zu der neben der Seelsorge an Patient/-innen und Mitarbeitenden in der Klinik ja auch die Verantwortung für einen großen Kreis Ehrenamtlicher gehört, die mich sehr angesprochen hat. Auch im Gemeindepfarramt habe ich mit großer Freude und Engagement Ehrenamtliche begleitet. Ich habe mich da immer als Teamplayerin verstanden und wahrgenommen. Diese Erfahrung bringe ich nun gerne im Rehazentrum ein.

Was bedeutet der Umzug nach Bad Zwischenahn für Ihre Familie?

Ehrlich gesagt weiß ich das noch gar nicht so genau. Ich bin meiner Familie vorausgegangen. Mein Mann, der auch als Pfarrer arbeitet, ist von der Sächsischen Landeskirche gebeten worden, noch länger in der Gemeinde Dienst zu tun. Er möchte dann aber auch gerne in der Oldenburgischen Kirche als Pfarrer arbeiten, möglichst in der Nähe von Bad Zwischenahn. Je nachdem, wie die Bewerbungsverfahren ausgehen, in denen mein Mann steht, wird sich dann auch ein Lebensmittelpunkt für unsere Familie ergeben. Natürlich würde ich mir wünschen, in Bad Zwischenahn leben zu können, es ist ein wunderschöner Ort. Aber das ist derzeit noch ungewiss. Diese Ungewissheit ist auch der Grund, warum unser Sohn jetzt ebenfalls noch in Kamenz ist, da er sonst möglicherweise noch einmal die Schule wechseln müsste.

Haben Sie eine Lieblingsstelle bzw. einen Lieblingsgedanken in der Bibel?

Ja, die habe ich. Sie begleitet mich schon viele Jahre: Es ist Jesu Antwort auf die Frage der Johannesschüler, ob Jesus derjenige sei, der von den alten Schriften verheißen worden ist. Und Jesus antwortet auf diese Frage mit einem Jesaja-Zitat. So lesen wir in Matthäus 11,4.5: „Und er antwortete und sprach zu ihnen: Geht und verkündet Johannes, was ihr gesehen und gehört habt: Blinde sehen, Lahme gehen, Aussätzige werden rein und Taube hören, Tote stehen auf, Armen wird das Evangelium gepredigt.“ Es geht um das heilsame Wirken Gottes in der Welt, verkörpert durch Jesus. Heilung und Heil als Zentrum des Reiches Gottes, von dem Jesus sagt, dass es mit seinem Wirken schon begonnen hat. Das ist zugleich Kompass für mein Leben geworden. Und es heißt für mich persönlich, angesichts unserer leidenden Welt zum einen auf den Heilungswillen Gottes zu vertrauen, andererseits aber auch selbst wenigstens ein klein wenig zu Heilung und Frieden beitragen zu wollen in der Nachfolge Jesu.

Wodurch können Sie sich entspannen? Welches sind Ihre Hobbys?

Ich liebe es zu tanzen, das ist mein Lebenselixier. Ich fahre gerne Fahrrad - das geht ja hier sehr gut! Ich singe gerne, lese gerne und schwimme gerne - ich habe hier schon das schöne Freibad entdeckt. Entspannen kann ich gut in der Natur. In diesem Zusammenhang habe ich schon angefangen, die schöne Umgebung von Bad Zwischenahn zu entdecken.

Möchten Sie der Gemeinde über das bisherige hinaus noch etwas sagen?

Ich freue mich auf Sie und unsere gemeinsame Zeit!

Die Fragen stellte
Dieter Adam

Gospelkonzert im Advent in Bad Zwischenahn

Joyful Harmony, der Gospelchor aus Bad Zwischenahn, lädt zu einem Konzert mit viel weihnachtlicher Musik ein. Es findet am Sonntag, dem 17. Dezember, um 17 Uhr in der St.-Marien-Kirche statt. Der Chor unter Leitung von Kantor Hartmut Fiedrich hat mehrere Christmas Songs von Jeff Guillen einstudiert. Sie begeistern mit ihren flotten Rhythmen und farbigen Harmonien. Auch Klassiker wie Night of Silence oder O Holy Night werden nach mehrjähriger Pause endlich wieder erklingen. Joyful Harmony mit seinen etwas 35 Sängerinnen und Sängern wird von Martin Meyer am Piano und Stefan Meisner mit dem Cajon begleitet. Karten (10 €, erm. 5 €) sind im Vorverkauf im Feldhus, Am



Brink 6, erhältlich: 29.11., 19- 19.30 Uhr, 3. & 10. Dez., jeweils 14 bis 17 Uhr während der Adventscafés. Hartmut Fiedrich Der Gospelchor Joyful Harmony gab erstmals ein Konzert in der St.-Marien-Kirche. Die Mitglieder und das Publikum waren auch von der guten Akustik nach dem Umbau be-

geistert. Und der Regenbogenchor führte nach mehrjähriger Pause wieder ein Kindermusical auf: „Leben im All“, verzauberte die Besucher von 4 bis 84, und erstmals stellte die St.-Michael-Kirche die Bühne bereit.

Hartmut Fiedrich

Foto: Janssen-Friedrich

Klassikgenuss aus der Ukraine

Am 28. Januar beehren Alexandra Wenger und Viktor Ivanov das Feldhus mit einem erlesenen Kammerkonzert. Nach ihrem Tango-Programm im Oktober stehen nun Werke ukrainischer Komponisten im Fokus. Eine seltene Gelegenheit, diese Musik live zu erleben und dann noch mit absoluten Experten, denn die Pianistin und der Geiger stammen aus Kiev und haben an der dortigen Musikakademie studiert. Sie treten international solistisch und mit verschiedenen Ensembles auf, etwa dem Ukrainian Freedom Orchestra. Viktor Ivanov begeistert mit seinem zugleich



strahlenden und warmen Ton und seiner tief empfundenen Expressivität. Zu hören sind u.a. das rätselhafte „Post scriptum“ von Silvestrov und die „Karpfen-Rhapsodie“ von Skorik. Aber auch ein vertrauter Titel taucht im Programm auf: die Jahreszeiten von Vivaldi, in einer Bearbeitung von Tango-Legende Piazzolla! Der Eintritt beträgt 10 €, ermäßigt 5 €. Das etwa einstündige Konzert beginnt um 16 Uhr.

Hartmut Fiedrich

Foto: privat

„Best of Messiah“-Konzert

In diesem Dezember wird im Kurort ein absolutes Klassik-Highlight erklingen: „Der Messias“ von Georg Friedrich Händel wird von der Kantorei Bad Zwischenahn aufgeführt. Das Konzert findet am Samstag, dem 9. Dezember, um 17 Uhr in der St.-Johannes-Kirche statt. Der Titel „Best of Messiah“ weist darauf hin, dass das Werk in englischer Sprache und in Auszügen zu hören ist. Denn komplett dauert der Messias über zwei

Stunden, hier wird eine gute Stunde Musik geboten. Neben dem Chor ist das TonArt-Orchester mit Streichern, Oboen, Pauken und Trompeten dabei. Als Gesangssolistin ist Lilit Duri-nyan-Gran zu hören. Das Programm umfasst viele Stücke aus dem weihnachtlichen ersten Teil, darunter den Chor „For unto us a child is born“ und die berühmte Arie „He shall feed his flock“. Natürlich wird auch das „Hallelujah“ musiziert und der grandiose

Schlusschor „Worthy is the lamb“. Als Vorspiel erklingt Händels Orgelkonzert B-Dur mit Kantor Hartmut Fiedrich an der Truhenorgel. Karten sind im Vorverkauf an folgenden Tagen im Feldhus, Am Brink 6, erhältlich: 7.11., 16- 18 Uhr, 17.11., 15-17 Uhr, 3.12., 14-17 Uhr. Es gibt drei Preiskategorien zu 20, 15 und 10 € und Ermäßigungen.

Hartmut Fiedrich

Gottesdienste in der Passionszeit 2024



Ein gemeinsames Projekt der
ev.-luth. Kirchengemeinden Edewecht,
Friedrichsfehn-Petersfehn und Zwischenahn

14. Februar

18:00 Uhr St.-Marien-Kirche Zwischenahn,
Pn. Adomeit und Pater Leo

18:30 Uhr Kirche Petersfehn,
Pn. Ludewig-Göckler

19:00 Uhr St. Vinzenz Pallotti Edewecht,
Pater Büscher

21. Februar

18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Dreibergen,
Pastorin Adomeit

28. Februar

18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn
Pastor Peuster

6. März

18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Dreibergen,
Pastorin Hollatz

13. März

18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn
Pastorin Ludewig-Göckler

20. März

18:30 Uhr St.-Michael-Kirche Dreibergen,
Pastor Rathjen

27. März

18:30 Uhr St.-Johannes-Kirche Zwischenahn,
Lektorin Butschkus



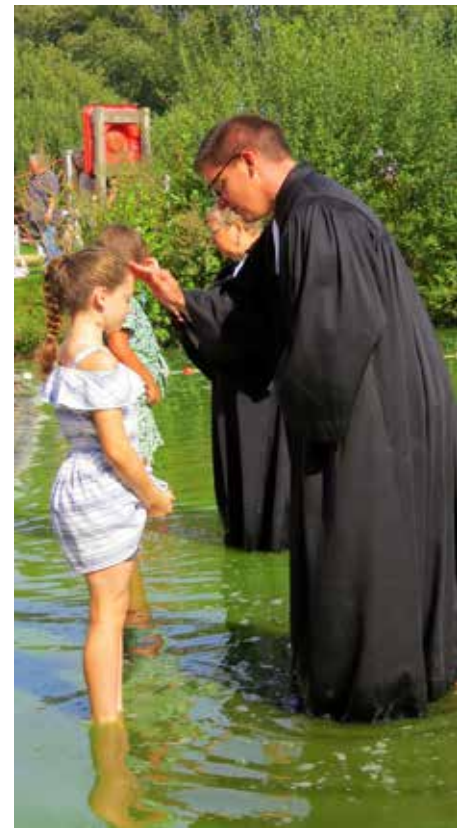
Tauffest am Meer

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Sonntag, 10.9.2023 am Strand der DRLG-Station in Rostrup am Zwischenahner Meer und auch im Wasser ein ganz besonderes Ereignis statt. Zum ersten Mal feierte die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Zwischenahn ein großes Tauffest am Meer mit sechs Taufen und 47 Taufe-

rinnerungen. Dazu stiegen Pastorin Petra Adomeit und Pastor Tim Rathjen im Talar etwa knietief ins von der Feuerwehr Bad Zwischenahn extra gereinigte Wasser; sie sprachen den Kindern im Alter von null bis etwa elf Jahren die Liebe Gottes zu und segneten sie auf Stirn oder Hand mit Wasser aus dem Zwischenahner

Meer. Wem dies nicht ganz geheuer erschien, erfuhr die Zeremonie am Altar auf dem Sandstrand. Im Anschluss an den Gottesdienst, an dem etwa 300 Personen teilnahmen, feierten alle noch gemeinsam bei Bratwurst und kühlen Getränken.

Ina Maria Goldbach





Fotos: Goldbach, Nentwig

HÜBERT
MALER- & LACKIERERMEISTER

Immer eine gute Wahl

Ob Alt- oder Neubau

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

**Ihr Malermeister
Tim Hübert**
WILLBROKSMOOR 10
26160 Bad Zwischenahn
TEL. 0 44 03 / 82 50
www.maler-huebert.de

Harald Cordes
Sanitär & Heizungsbau
Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn
Gewerbepark Kayhauserfeld
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

Neue Heizung ?
Neues Bad ?
Solartechnik ?

+++ www.cordes-haustechnik.de +++

Urlaub für die Füße

Fußpflegepraxis



Joanna Gleba
Alpenrosenweg 4
26160 Rostrup

Tel.: 04403 972869

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKEL



www.behrens-bestattungshaus-funke.de

Bestattungshaus Behrens-Funke®
Diekweg 48 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 · 33 41

Diakonie

Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 6
26160 Bad Zwischenahn

Tel. 04403/58877

E-Mail: diakonie@kirchenkreis-ammerland.de

www.diakonie-ammerland.de

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

Bilder aus der Gemeinde

Jubiläumskonfirmation am 17.9.2023 im Haus Feldhus



Einführung von Meike Butschkus
als Predigtlektorin am 31.10.2023
in der St.-Johannes-Kirche



Erster Gottesdienst „mittendrin“ zu Erntedank am 4.10.2023 in der St.-Michael-Kirche



Fotos: Goldbach, Nentwig, Arntjen

Familienkirche am 7.10.2023 in der Katharina Kirche



BAD ZWISCHENAHNER BESTATTUNGEN
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5 · BAD ZWISCHENAHN
www.robde-borchardt.de

Gottesdienste Dezember - Februar

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
Dez.						
02.12.	16:00 Uhr	Andacht zum Markt im Advent - Pn. Wolf				
03.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Adomeit				
06.12.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
09.12.			10:00 Uhr	Minikirche – Frau Rathjen und Team		
10.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – P. Rathjen
17.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Falaturi
20.12.			18:30 Uhr	Segnungsgottesdienst		
Weihnachtsgottesdienste: s. Extraseite						
Jan.						
03.01.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
07.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Hollatz
14.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – P. Rathjen
17.01.			18:30 Uhr	Gottesdienst für die Sinne		
21.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Rathjen
27.01.			10:00 Uhr	Minikirche – Frau Rathjen und Team		
28.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Rathjen

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche		ROSTRUP Katharina-Kirche	
Feb.						
04.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektor Jänicke			10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi
07.02.			18:30 Uhr	musikalischer Gottesdienst		
11.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Adomeit			10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Hollatz
17.02.					10:00 Uhr	Familienkirche - P. Rathjen und Team
18.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Hollatz			10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen
21.02.			18:30 Uhr	Feierabendmahl		
25.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektorin Butschkus			10:00 Uhr	Vorstellungsgottes- dienst - P. Rathjen

Wir pflegen Sie - Jetzt auch in Bad Zwischenahn

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege
- §37.3 Beratungsgespräche
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf

Borsigstr. 3, 26160 Bad Zwischenahn
pflege.oldenburg@johanniter.de
johanniter.de/pflege-zwischenahn

Anlaufstelle Bad Zwischenahn des
ambulanten Pflegedienstes des
Ortsverbands Oldenburg.



JOHANNITER



Jetzt informieren:
04403 97099801





Weihnachten!



Dorfgemeinschaftshaus Kayhausen

11:00 Uhr Christvesper mit Pastorin Hollatz

Bad Zwischenahn

15:00 Uhr Krippenspiel mit Kindern Pastorin Falaturi

16:30 Uhr Christvesper mit Pastorin Adomeit

18:00 Uhr Christvesper mit Pastorin Hollatz

23:00 Uhr Christmette mit Pastorin Adomeit

Rostrup mit Pastor Rathjen

10:00 Uhr Gottesdienst für die Kleinsten*

11:00 Uhr Gottesdienst für die Kleinsten*

12:00 Uhr Gottesdienst für die Kleinsten*

15:00 Uhr Gottesdienst im Freien
mit Heißgetränk an der Feuerschale

17:00 Uhr Christvesper

* Bitte als Familie eine
Decke mitbringen



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

www.ev-kirche-zwischenahn.de



Noch mehr Weihnachten, Silvester und Neujahr!



25. **Bad Zwischenahn** mit Pastor Dede
10:00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst** mit Abendmahl

26. **Rostrup** mit Pastor Rathjen
10:00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst** mit
Flötenensemble

31. **Bad Zwischenahn** mit Pastorin Adomeit
16:00 Uhr **Gottesdienst** zu Silvester
im Anschluss Sekt und Berliner

01. **Bad Zwischenahn** mit Pastorin Falaturi
16:00 Uhr **Gottesdienst** zu Neujahr



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

www.ev-kirche-zwischenahn.de

Besinnung heilige Familie

Die abgebildete Holzskulptur steht seit vielen Jahren in unserer Wohnung. Wir haben sie in den 1980er Jahren von einem Besuch unserer damaligen Partnergemeinde in der DDR mitgebracht. Sie stammt von der Künstlerin Elly-Viola Nahmacher (1913 - 2000), die in Greiz lebte und die wir - ebenso wie den mit ihr befreundeten Dichter Reiner Kunze - durch unseren Partnerpfarrer kennengelernt haben. Nicht zuletzt wegen der christlichen Prägung ihrer Kunst wurde sie 1975 aus dem Verband bildender Künstler der DDR ausgeschlossen.



Die heilige Familie ist zu sehen, ein bekanntes Motiv der künstlerischen Darstellungen zur Weihnachtszeit. Zwei Gesichtspunkte beeindruckten mich besonders. Zum einen das Motiv der Geborgenheit. Das Kind ist in den Armen der Mutter geborgen (ein Motiv, das auch Dorothea Steigerwald in ihrer kleinen Skulptur „Bleib sein Kind“ aufgenommen hat), die Mutter in den Armen des Vaters, und alle drei - was von der Künstlerin als selbstverständlich vorausgesetzt wird - in den Armen Gottes. Man kann so etwas als „heile Welt“ denunzieren, sollte aber besser nicht außer acht lassen, was der frühere Bundespräsident und bekennende Christ Johannes Rau so formuliert hat: „Wir sollten unseren Kindern nicht vorgaukeln, die Welt sei heil. Aber wir sollten in ihnen die Zuversicht wecken, dass die Welt nicht unheilbar ist.“ Das ist sicher eine der Botschaften der Weihnachtsgeschichte.

Das zweite, was sofort auffällt, ist die Kreuzesform des Kindes. Frau Nahmacher nimmt hier ein Motiv auf, das schon im Bild „Anbetung der Könige“ des niederländischen Malers Rogier van der Weyden (1399 - 1464) erscheint: dort ist im Gebälk des Stalles zu Bethlehem ein kleines Kruzifix zu sehen. Hier wird jeder Banalisierung und Verkitschung in Hinblick auf den „holden Knaben im lockigen Haar“ ein Riegel vorgeschoben.

Unübersehbar wird deutlich, warum dieser Mensch auf die Welt gekommen ist, was ihn am Ende erwartet - und was das alles mit uns zu tun hat und für uns bedeutet. Wir wünschen uns und allen Leserinnen und Lesern zur Adventszeit, dass das Nachdenken darüber nicht im Festtagstrubel untergeht.

Dieter Adam
Fotos: Adam



vital
APOTHEKE 
Leben gesünder machen

Hinrich de Wall e.K.
Oldenburger Str. 31
Bad Zwischenahn
Fon 8199133, Fax 8199134
info@vital-apotheke.care

Mini- kirche

Für Kinder von 0-6 Jahren
und ihre Familien



TERMINE 2024:

Samstag, 27. Januar

Samstag, 02. März

Samstag, 27. April

Samstag, 08. Juni

Samstag, 14. September

Samstag, 23. November

**Kleinkindgerechte
Gottesdienste
mit singen,
basteln, beten,
Geschichten
und mehr.**

In der Regel um 10 Uhr
in der St.-Michael-Kirche Dreierbergen.

Informationen bei
Sarah Rathjen
Tel.: 04403-7803
E-Mail: sarah.rathjen@gmx.de



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Zwischenahn

CVJM-Flohmarkt



Der 25. CVJM-Flohmarkt am 21./22. Oktober war wieder ein voller Erfolg. Am Freitag wurden – trotz des Regenwetters - viele schöne Flohmarktsachen gespendet. Schnell füllten sich die Tische im Haus Feldhus mit Büchern, Haushaltswaren, Glas, Porzellan, Dekoartikeln, Kinderspielzeug und vielem anderen. Am Samstag ab 10 Uhr herrschte dann gleich nach Öffnung der Groot Dör ein großer Andrang. Auch am Sonntag nach dem Gottesdienst ging es wieder gut los. Über beide Tage verteilt kamen viele zum Schnäppchen ergattern, Stöbern und Kaufen - manche auch mehrmals am Wochenende. Mit der tollen Einnahme von 5.915,00 Euro werden wir in diesem Jahr das Projekt der Diakonie Ammerland „Förderung von Bildung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen“ und

unsere eigene CVJM-Jugendarbeit in der Kirchengemeinde unterstützen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die am Flohmarktwochenende mitgeholfen haben - sei es beim Tische und Stühle rücken, bei der Annahme der Spenden, beim Verkauf, an der Bücherwaage, in der Küche, durch Kuchenbacken, beim Reste einpacken und Ausfegen des Hauses. Ohne die vielen helfenden Hände – in diesem Jahr waren 67 verschiedene Menschen zwischen acht Jahren und Mitte 80 im Einsatz - wäre eine solche Aktion undenkbar! Wir hoffen, Sie alle beim nächsten CVJM-Flohmarkt im Herbst 2024 im Gemeindehaus wiederzusehen.

Marion Laabs,
CVJM Bad Zwischenahn e.V.



Fotos: Nentwig

TEN SING Nord-Seminar 2023

In der Woche vom 16.10. bis 21.10.2023 fand das diesjährige TEN SING Nord-Seminar unter dem Motto „Jahrmarktzauber - anschnallen bitte“ in der Oberschule Bad Zwischenahn statt. 47 Teilnehmende aus verschiedenen TEN SING Gruppen in Norddeutschland haben sich in dieser Woche auf eine Reise über den Jahrmarkt begeben. Diese wurde

begleitet von unterschiedlichen Programmpunkten und abwechslungsreichen Aktionen, welche das Leben auf dem Jahrmarkt wiedergespiegelt haben. Darüber hinaus haben alle Teilnehmenden verschiedene Workshops, wie z.B. Theater, Tanz, Band, etc. besucht. Abgerundet wurde die Woche mit einer Abschlussshow im Forum der Oberschule, bei der die

Teilnehmenden ihre Ergebnisse aus den Workshops präsentiert haben. Vorbereitet und durchgeführt wurde das Seminar von einem 25-köpfigen ehrenamtlichen Team.

Timon Laabs
- Projektleiter



Foto: CVJM

TEN SING plant neue Show

Anpfiff - so beginnt nicht nur ein Fußballspiel, sondern auch die neue TEN SING Show „Springer im Abseits“. Diese abwechslungsreiche Musicals show präsentieren 40 Jugendliche am 02.03.2024 um 19:00 in der Mehrzweckhalle des Schulzentrums Bad Zwischenahn. Die Show setzt sich aus stimmungsvollen Coversongs, spektakulären Tanzeinlagen und einem humorvollen Theaterstück zusammen. In diesem Theaterstück

wird das Publikum mit in ein Sportcamp genommen. Dabei treffen zwei rivalisierende Vereine aufeinander, nämlich ein Fußballteam und ein Schachclub. Da sind Konflikte vorgeplant, ganz nach dem Motto „Streber gegen Macker“. Ob der Konflikt dramatisch eskalieren oder ob gemeinsam eine Lösung gefunden wird, erfahrt ihr am Showtag. Gerade wird von den 40 TEN SINGern die Show selbstständig erarbei-

tet-ganz nach dem Motto „Surprise Yourself“. So fand im August auch eine Probenfreizeit statt und es folgen noch unzählige Proben, wobei wichtige Schritte Richtung Show gemacht werden. Wer zwischen 13 und 19 Jahre alt ist und Lust bekommen hat, Teil von TEN SING zu werden, ist herzlich eingeladen, nach der Show donnerstags zwischen 18-20 Uhr im Feldhus vorbeischaun. Orga Workshop TEN SING

Taufen

Jubiläumshochzeiten

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage August 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Holger Eilers

Mühlen APOTHEKE 	Damianus APOTHEKE 
Westersteder Str. 2 26160 Bad Zwischenahn Tel.: 04403 8107890	Langenhof 22 26160 Bad Zwischenahn Tel.: 04403 2888
Beim Combi-Markt Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr www.muehlen-apotheke.org	Beim REWE-Center Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr Sa 08.00 - 15.30 Uhr www.damianusapotheke.de

Geburtstage September 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Geburtstage Oktober 2023

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Wir trauern um

Diese Informationen sind aus
Datenschutz-Gründen
online nicht verfügbar!

Trauungen



Ihr Gartenspezialist aus Rostrup

Gartengestaltung und -pflege

Philipp Brütsch Gärtnermeister
Am Damm 15 26160 Bad Zwischenahn
Tel: 04403 / 7464 www.garten-bruetsch.de



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**



Denn der Mensch verweilt, wo er sich wohlfühlt

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Montag

Gymnastikgruppe
14:30-16:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Marion Borsdorf

Ökumenische
Kirchenführung
15:00 Uhr
St.-Johannes-Kirche und
St.-Marien-Kirche

Regenbogenchor
17:00-17:45 Uhr
Kinderchor für Kinder der
2.-6. Klasse
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mitarbeiterkreis für
Jugendliche
14 tägig, 18:30 Uhr
Jugendhaus,
Bad Zwischenahn

Montagsgruppe -
„Leben ohne Alkohol“
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Hannelore Wulff
(04488/7633752)

Hauskreis
1. Montag im Monat
Husumer Straße 10
Dankwart Seidel
(04403/4476)

Dienstag

Spiel- und Klöntreff
2. Dienstag im Monat,
9:30-11:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Fritz von Aschwege
(04403/6219982)

Kirchenchor „Morgenstund“
10:00-11:30 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Kantorei
20:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Mittwoch

Aktionskreis offene Kirche
St. Johannes
2. Mittwoch im Monat,
10:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Sandra Hollatz

Frauenzimmer
einmal im Monat,
15:00-17:00 Uhr
(manchmal donnerstags)
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Petra Adomeit

Gottesdienst
1. und 3. Mittwoch im Monat
18:30 Uhr in Dreibergen

Gospelchor
„Joyful Harmony“
19:45 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn
Hartmut Fiedrich

Posaunenchor
20:00-21:30 Uhr
Alte Pastorei,
Bad Zwischenahn
Alfred Gründer

Donnerstag

CVJM TEN SING
18:00 Uhr
Haus Feldhus,
Bad Zwischenahn

Blockflötenensemble
20:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Doris Brütsch

Freitag

„Atemholen der Seele“
- Gesprächsangebot
17:00-18:00 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

KreativZeit
monatlich
19:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Diana Reglinski-Beneke und
Frauke Harbers-Theophil
(01751238715)

Männergruppe
i.d.R. einmal im Monat,
20:00-21:30 Uhr
Katharina-Kirche, Rostrup
Tim Rathjen

Hauskreis
14 tägig, 20:00-21:30 Uhr
Zeppelinstraße 4, Rostrup
Tim Rathjen

Sonntag

Gottesdienste
10.00 Uhr in Rostrup
10.00 Uhr in
Bad Zwischenahn

ZWISCHENAHN	DREIBERGEN	ROSTRUP	ALLE BEZIRKE
<p>St.-Johannes-Kirche Am Brink 8</p> <p>Pfarrbezirk I (Bad Zwischenahn, Ekern Querenstede, Dänikhorst) Pastorin Petra Adomeit Schulstraße 3 Tel. 044130421046 Telefax: 044032621 petra.adomeit@kirche-oldenburg.de</p> <p>Pfarrbezirk II (Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen, Kayhauserfeld, Specken) Pastorin Sandra Hollatz Kastanienallee 3 Tel. 9841805 hollatz-sandra@t-online.de</p> <p>Hausmeisterin Gemeindezentrum Haus Feldhus, Heidi Ulpts, Am Brink 6, Tel. 25 21</p> <p>Küsterin St. Johannes Lidia Kufeld Tel. 0174/6295784</p>	<p>St.-Michael-Kirche Zum Herrenholz 14</p> <p>Pfarrbezirk III (Aschhausen, Dreibergen, Elmendorf, Helle) Pastorin Kerstin Falaturi Am Streek 16, 26655 Westerstede Tel. 04409/2580962 kerstin.falaturi@web.de</p> <p>Kindertagesstätte Aschhausen „Lüttje Lü von St. Michael“ Leiterin: Kerstin Kreikenbohm Aschhausen, Herbartstr. 22, Tel. 6 54 19, Fax 6 29 5 78 kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de</p> <p>Kindergarten Elmendorf „Lüttje Lü von St. Michael“ Leiterin: Grazyna Reinhold Elmendorf, Turngartenstr. 9, Tel. 8 12 50, Fax 8 12 50 KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de</p> <p>Kindertagesstätte Aschhausen „Klein Bullerbü“ Leiterin: Margret Budden Aschhausen, Potsdamer Straße 8 Tel. 0151 723 98798 KiTa-Klein-Bullerbue. Bad-Zwischenahn@ kirche-oldenburg.de</p>	<p>Katharina-Kirche Zeppelinstraße 2</p> <p>Pfarrbezirk IV (Rostrup und Ohrwege) Pastor Tim Rathjen Zeppelinstr. 4 Tel. 78 03 timrathjen@gmx.de</p> <p>Küster Katharina Kirche Wolfgang Schulz, Tel. 8 10 92 55 wolfgang.schulz24@web.de</p> <p>Kindergarten Rostrup „Sonnenstrahl“ Leiterin: Susanne Penning Rostrup, Zeppelinstr. 6, Tel. 76 10, Fax 62 74 81 KiTa-Sonnenstrahl.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de</p>	<p>Kirchenbüro Lange Str. 8, Tel. 93 76-0, Fax 93 76-15 kirchenbuero.bad-zwischenahn@ kirche-oldenburg.de (Öffnungszeiten: mo-di + fr.09.00- 12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)</p> <p>Friedhofsverwaltung Lange Str. 8, Tel. 93 76-12 Friedhofsmitarbeiter, Tel. 22 38 Friedhofskapelle Diekweg 11</p> <p>Jugendarbeit Haus Feldhus, Am Brink 6, Tel. 5433 CVJM: info@cvjm-bad-zwischenahn.de TEN SING: ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn. de Instagram: @tensingbadzwischenahn @cvjmbadzwischenahn www.cvjm-bad-zwischenahn.de</p> <p>Kirchenmusik Kantor und Kreiskantor Hartmut Fiedrich, Tel. 6 53 30, hartmutfiedrich16@freenet.de</p> <p>Posaunenchorleitung, Alfred Gründer, Tel. 10 05</p> <p>Flötenchor Rostrup, Doris Brütsch, Tel. 74 64</p>

KIRCHENKREIS

<p>Verwaltung Anemonenweg 1, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403/91036-0 Kreispfarrer Lars Dede, Tel. 62 34 40</p>	<p>Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtgefährdete Fährweg 2, Tel. 31 79</p> <p>Telefonseelsorge (kostenfrei) 08 00-1 11 01 11</p>	<p>Kleiderkammer Am Pfarrhof Tel. 5 88 77, Fax 28 94 diakonisches.werk.ammerland@ ewetel.net Öffnungszeiten: donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr (außer in den Schulferien)</p>	<p>Diakonisches Werk des Kirchenkreises Ammerland Lange Str. 6, Tel. 5 88 77, Fax 28 94 Katharina Kroll Kreisgeschäftsführung E-Mail: kroll@diakonie-ammerland.de</p>
---	---	--	--

IMPRESSUM

<p>Herausgeber: Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Zwischenahn Vors. Pastorin Petra Adomeit</p> <p>Redaktion: Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Redaktionsteam: Dieter Adam, Ina Maria Goldbach, Gernot Nentwig, Tim Rathjen, Annette Rommel</p> <p>Layout: Michael Edler, MEMTEX Medien- und Technikservice Lübeck</p> <p>Beiträge und Texte an: Pastor Tim Rathjen timrathjen@gmx.de</p>	<p>Druck: Prull-Druck GmbH & Co. KG Oldenburg</p> <p>Erscheinungsweise: dreimonatlich, kostenlos Auflage: 7.800 Exemplare Copyright: © Hrsg</p> <p>Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Informationen und Daten wurden nach bestem Wissen recherchiert; für Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr gegeben werden. Beiträge, Fotos und Daten sind urheberrechtlich geschützt.</p>	<p>Mit Ausnahme der gesetzlich zuge- lassenen Fälle ist eine Verwertung in jeglicher Form ohne schriftliche Einwilligung der Redaktion strafbar.</p> <p>Beiträge wurden sowohl nach der alten als auch der neuen Recht- schreibnorm entgegengenommen. Bei der Veröffentlichung der Namen bei Geburtstagen, Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr Einverständnis voraus. Sollten Sie nicht einverstanden sein, geben Sie uns bitte rechtzeitig Nachricht.</p> <p>Redaktionsschluss Ausgabe 1/2024: 26.01.2024</p> <p>Der nächste Gemeindebrief 1/2024 erscheint am 23.02.2024</p>	<p>Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kirchen- gemeinde unterstützen, dann spenden Sie gerne:</p> <p>Landessparkasse zu Oldenburg IBAN DE31280501000041408600 BIC SLZODE22XXX</p> <p>Wenn Sie gezielt einen bestimmten Bereich fördern möchten, geben Sie dies unter „Verwendungszweck“ an (z.B. „Kinderchöre“, „Gemeindebrief“, o.ä.).</p> <p>Um Ihnen eine Spendenquittung ausstellen zu können, benötigen wir Ihre Anschrift. Danke!</p> <p>Ihre Petra Adomeit, Pastorin</p>
---	---	--	---